

Piraten setzen sich ein:

- ▶ für freie Bildung und kostenfreien Zugriff auf Wissen
- ▶ für den transparenten Staat anstatt eines gläsernen Bürgers
- ▶ gegen staatliche Zensur und jegliche Internetsperrungen
- ▶ für mehr Privatsphäre durch informationelle Selbstbestimmung
- ▶ für Achtung des Grundgesetzes und der Menschenrechte
- ▶ für ein zeitgemäßes Patent- und Urheberrecht
- ▶ gegen Patente auf Software, Gene und Geschäftsideen
- ▶ gegen Monopolbildung und Lobbyismus
- ▶ für eine direktere Mitbestimmung und mehr Basisdemokratie

.. dies sind nur einige Themen, für die wir uns stark machen!

▶ Bildung

In der Bildung liegt ein sehr wichtiger Grundbaustein für den demokratischen Rechtsstaat. Daher fordern wir den freien und unbeschränkten Zugang zu Wissen, verbunden mit einer gleichen Bildungschance für alle Bürger, unabhängig von der sozialen Stellung. Auch setzen wir uns für ein dauerhaft kostenfreies Studium ein. Bildung soll jedem kostenlos zur Verfügung stehen, um eine Zweiklassengesellschaft zu verhindern.

*„Wissen ist Macht!“
Francis Bacon*

▶ Open Access

Aus dem Staatshaushalt werden eine Vielzahl schöpferischer Tätigkeiten finanziert, die als Produkt urheberrechtlich geschützte Werke hervorbringen. Da diese von der Allgemeinheit finanziert wurden, sollten sie der Allgemeinheit frei zur Verfügung stehen. Dies ist derzeit fast nie der Fall.

▶ keine Zensur

Derzeit führt die Bundesregierung Werkzeuge zur Zensur des Internets ein. Wir fordern einen freien und ungehinderten Zugang zu Kommunikation und Informationen und sind gegen die Etablierung eines Zensursystems. Zensur ist eine Gefahr für die Demokratie und unterstützt die Willkür des Staates

▶ Wissensgesellschaft

Der uralte Traum, alles Wissen und alle Kultur zusammenzutragen und heute und in der Zukunft für alle Menschen nutzbar zu machen, ist durch die technische Entwicklung in greifbare Nähe gerückt. Es ist unser Ziel zu verhindern, dass nur wenige Privilegierte von diesem Wissen profitieren. Die derzeitigen gesetzlichen Rahmenbedingungen zum Urheberrecht beruhen auf dem Materialgüterrecht, welche im Informationszeitalter nicht mehr zeitgemäß sind und stehen einer von uns gewünschten Entwicklung zu einer modernen Wissens- und Informationsgesellschaft entgegen.

▶ Datenschutz

Der Griff von Staat und Wirtschaft nach Daten der Bürger geht mit der Vorratsdatenspeicherung, der elektronischen Gesundheitskarte, biometrischen Ausweisdokumenten und Videoüberwachung weit über das für die Sicherheit der Bürger notwendige Maß hinaus.

*„Wer wacht über
die Wächter?“
Juvenal*

▶ Transparenz des Staates

Abkehr vom "Prinzip der Geheimhaltung", der Verwaltungs- und Politikvorstellung eines überkommenen Staatsbegriffs. Nur eine transparente Politik verhindert wirkungsvoll Machtmissbrauch, Ämterhäufung und Korruption. Die Betonung des "Prinzips der Öffentlichkeit", das einen mündigen Bürger in den Mittelpunkt des staatlichen Handelns und Gestaltens stellt, schafft die unabdingbaren Voraussetzungen für eine moderne Wissensgesellschaft in freiheitlicher und demokratischer Grundordnung.

*„Die Gedanken sind frei!“
Deutsches Volkslied*

▶ Vorratsdatenspeicherung

Seit 2008 sind Anbieter von Telefon und Internet verpflichtet, alle Verkehrs- und Standortdaten ihrer Nutzer für 6 Monate auf Vorrat zu speichern. Diese Möglichkeit staatlicher Rückverfolgung jeder Meinungsäußerung erzeugt ein Klima des Misstrauens und der Angst. Deshalb muss die Vorratsdatenspeicherung ersatzlos gestrichen werden.